

Pressemitteilung

Expertenchat zum Thema „Tinnitus“

Berlin, im Januar 2009

Am Mittwoch, 25. Februar 2009, 19:00 bis 20:00 Uhr, veranstaltet der Deutsche Schwerhörigenbund e.V. auf www.hoer-werk.de einen Expertenchat mit Klaus Dickerhof zum Thema „Tinnitus“.

Klaus Dickerhof, seit 2007 Vizepräsident des Deutschen Schwerhörigenbundes, ist Gründer und Leiter des Referates Tinnitus und Hörschädigung im Bundesverband des DSB.

Tinnitus ist der medizinische Ausdruck für unangenehme oder sogar oft äußerst quälende Hörempfindungen, die meist nur der Betroffene selbst hören kann und die ihn häufig zur Verzweiflung treiben. Sie äußern sich als meist ständige Geräusche im Inneren des Kopfes.

Tinnitus ist keine Krankheit, sondern ein Krankheitssymptom. Viele Millionen Bundesbürger leiden an Tinnitus.

Die möglichen Ursachen muss man nicht nur im Ohr, sondern auch woanders suchen. So sind Stress, belastende Lebenssituationen, psychische Probleme und auch starke Lärmbelastigungen ein häufiger Auslöser.

Mit einem Hörsturz oder Ohrgeräuschen sollte man sofort zum HNO-Arzt oder in ein Krankenhaus mit einer HNO-Abteilung gehen. Ein Hörsturz ist wie ein medizinischer Notfall zu behandeln.

Die besten Heilungschancen sind in den ersten Tagen. Ganz besondere Eile ist in den Fällen geboten, in denen eine Innenohrschädigung auf Knall oder Lärm zurückzuführen ist. Die Akutphase des Tinnitus, in der noch gute Heilungschancen gesehen werden, wird von den Fachleuten auf einen Zeitraum von 3, 6 oder maximal 12 Monaten eingestuft. Danach geht der Tinnitus in ein chronisches Stadium über.

Der Chat-Experte stellt sich vor auf: <http://www.hoer-werk.de>

Auf dieser Seite können auch die Protokolle, der seit Mai 2007 stattgefundenen Chats eingesehen werden. Die Chats finden regelmäßig einmal monatlich statt.

www.hoer-werk.de ist die eine Selbsthilfeplattform, die hörgeschädigten Menschen ein Forum, interessante Artikel und einen regelmäßigen Expertenchat anbietet. Die Plattform ist seit 2004 online unter der Schirmherrschaft der BIG – Die Direktkrankenkasse – in Kooperation mit dem Deutschen Schwerhörigenbund e.V. (DSB).

Für Rückfragen:

Detlev Schilling, Geschäftsführer
Telefon: 030 – 47 54 11 14
E-Mail: dsb@schwerhoerigen-netz.de

V.i.S.d.P.:
Renate Welter, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: renate.welter@schwerhoerigen-netz.de

DSB-Bundesgeschäftsstelle
Geschäftsführer Detlev Schilling
Breite Straße 23, 13187 Berlin
Telefon: (030) 47 54 11 14
Telefax: (030) 47 54 11 16
E-Mail: dsb@schwerhoerigen-netz.de
Internet: www.schwerhoerigen-netz.de

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00
Konto: 3 133 400
IBAN: DE1910020500003133400
BIC: BFSWDE33BER

Vorstand
Dr. Harald Seidler (Präsident)
Renate Welter (Vizepräsidentin)
Klaus Dickerhof (Vizepräsident)
Hans Brotzmann (Schatzmeister)
Eingetragen beim Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg, VR 25501

Mitglied im
PARITÄTISCHEN
Wohlfahrtsverband

Mitglied in der
BAG Selbsthilfe e.V.